



Mathe-Raum



In der Steyrergasse 17 gibt es den Mathe-Raum, er wird zum einen für die Basisgruppe, ihre Sitzungen und Sprechstunden, verwendet - zum anderen ist er Aufenthaltsraum für alle Studierende.

Er soll vorallem da sein für die Pausen zwischen dem Programmieren, für eine gemütliche Tasse Kaffee oder ein Getränk zum Selbstkostenpreis, zum Lernen oder für ein kleines Nickerchen - zum Abschalten, wenn man keinen Rechner mehr sehen kann.

Wie wichtig es ist, daß es diesen Raum gibt, sieht man an der Auslastung in den Stoßzeiten - zu Mittag ist es fast unmöglich, einen Schreibplatz zu bekommen!



Vegetarisch essen in Graz?! Gibts da nochwas außer Mangolds? Ja, jahrelang gabs keine Konkurrenz.

Kein anderes Restaurant wagte es, gar kein Fleisch, gar keinen Fisch oder sonstiges Getier auf die Speisekarte zu setzen.

Neu ist ein Lokal in Techniknähe: GILMA, Ecke Grazbachgasse/Klosterwiesgasse. Das an der Vollwertküche orientierte Selbstbedienungsrestaurant besticht vorallem durch kreative, preisgünstige Gerichte und ein reichhaltiges Salatbuffet mit großem Rohkostangebot (großer Teller: 45,-).

Am besten selber ausprobieren und ein Bild davon machen (schließt wochentags um 20.00 Uhr).

Gastvorträge - Institut für Organische Chemie

Prof.Dr. Klaus Kieslich
Braunschweig

"Aspekte mikrobiologischer Hydroxylierungen organischer Verbindungen"
Montag, 17.6.1996, 17.15 Uhr, Kolloquienraum 224, Stremayrgasse 16

Prof.Dr. B. Meunier
Lab. de Chimie de Coordination Toulouse
Montag, 24.6.1996, 17.15 Uhr

Prof.Dr. Tomas Hudlicky
Dept. of Chemistry University of Florida
"The Utility of Bacterial Dioxygenases in Asymmetric Synthesis of Complex Molecules"
Mittwoch, 26.6.1996, 17.15 Uhr, Kolloquienraum 224, Stremayrgasse 16

Prof.Dr. Adrie Straathof
Kluyver Laboratory for Biotechnology TU Delft
"Enzymatic Synthesis of Enantiopure Compounds when are aqueous suspensions to be preferred to organic solvents?"
Montag, 1.7.1996, 17.15 Uhr, Kolloquienraum 224, Stremayrgasse 16

Die Vorträge werden zum Teil vom SFB, zum Teil von der Gesellschaft Österreichischer Chemiker, der Österreichischen Gesellschaft für Biotechnologie und der Österreichischen Biochemischen Gesellschaft organisiert.

Website: www-orgc.tu-graz.ac.at

Vegetarisch essen in Graz

Will man nur Salat essen, bietet sich das Mondscheinstüberl schräg gegenüber an: die neue Salatbar enthält viele Blattsalate und Gemüse (Nudelsalate nicht vegetarisch!, erst ab nachmittag geöffnet).

Muß man einmal nicht sosehr aufs Geld schauen, gibt es Lokale mit teilweise vegetarischen Speisekarten:

Das Kommod in der Einspinnergasse (bei Oper, öffnet erst um 17.00 Uhr) hat viele Gemüsespezialitäten und Salate, manchmal auch Suppen.

Die Traminer Weinstube in der Klosterwiesgasse/Jakominiplatz bietet

"Körndlspezialitäten", Rohkost und Suppen an (öffnet um 17.00 Uhr).

Das indische Restaurant Maharani ist übersiedelt in die Neuholdgasse 48/ Schönaugürtel, einige ausgezeichnete vegetarische Speisen.

Alle Angaben beziehen sich auf die ovo-lacto-vegetarische Küche, sind ohne Gewähr und nicht vollständig.

Ich hoffe, daß Euch jetzt das Wasser im Mund zusammenläuft und Ihr diese Möglichkeiten einmal ausprobiert - Mahlzeit!

angelika